

## Basic Information

Inventory number	SMBS_1709-0488-00
Old inventory number	Vw 4.0-40/1; A III c 682 c
Location	<a href="#">Städtisches Museum Braunschweig</a>
Object name	Schmuckanhänger, Amulett
Place where collected	Afrika, Kamerun, Region Extrême-Nord, "Mandaragebirge"
Materials	Not assigned
Dimensions	H: 6,2 cm
Parts	Not assigned
Technology	Not assigned
Year of manufacture	vor 1905
Associated people and institutions	<a href="#">Kurt Strümpell</a>
Bundle	3. Konvolut Strümpell
Category of object	Ethnographica
Cultural attribution	No attribution
Description	<p>Anmerkung auf der alten Karteikarte: „Zierrat (Anhänger) aus Messing gegossen (altes Stück). Anscheinend eine Löwenkrallen darstellend, mit geriefter Verzierung.“ – Als ethnische Zuordnung ist auf der kolonialzeitlichen Karteikarte "Ngili Wuhum-Heiden" angegeben. Mit „Ngili Wuhum“ war vermutlich das heutige Guili gemeint. Der Ort befindet sich im heutigen Extrême-Nord im Departement Mayo-Tsanaga, an der Grenze zu Nigeria. Er wird v.a. von den Bana gewohnt. Was es mit der Bezeichnung „Wuhum“ auf sich hat, ist nicht nachvollziehbar. Demnach kann das Objekt auf die Bana zurückgehen (Tevodai Mambai und Isabella Bozsa, 8.09.2021). Wente-Lukas erwähnt „schoten-“ bzw. „krallenförmige“ Eisenteile mit Öse an einem Ende, die überall bei den nicht-islamischen Ethnien des Mandaragebirges als Amulette galten. Bei den Bana wurden diese Eisenteile von den kleinen Mädchen einzeln oder zu mehreren als Hüft- bzw. Schamsschmuck getragen (1977, S. 131, Abb. 165 auf S. 132).</p>

## Documentation

Year of arrival in the current collection	1905
Month of arrival in the current collection	Juli
Type of acquisition	unknown
Acquired	Kurt Strümpell
Provenance	<div><b>Comments</b> Die Angaben zum Datum des Erwerbs der Sammlung durch das SMBS variieren in diesem Konvolut und sind hier entsprechend der Angaben des damaligen Konservators Otto Finsch auf den Karteikarten angegeben.</div> <ul style="list-style-type: none"><li>• Juli 1905 acquired through Städtischen Museum Braunschweig (seit 1861) als Schenkung at/from Kurt Strümpell.</li><li>• 1905 acquired through Kurt Strümpell (1872–1947) durch unbekannte Erwerbsart at/from unbekannter Person.</li></ul>
Editor's initials	IB AH
Year of most recent editing	2021
Month of most recent editing	03
Day of most recent editing	15
Status	Provenienz noch nicht bearbeitet

## Additional Information

---

PDF index card

[PDF](#)

Related literature

Beschrieben in: D. Hecht, „Katalog der afrikanischen Sammlung im Städtischen Museum Braunschweig. Braunschweiger Werkstücke ; 37“. Waisenhaus-Buchdr. und Verl., Braunschweig, 1968.; Literatur in Zusammenhang: R. Wentel-Lukas, „Die materielle Kultur der nicht-islamischen Ethnien von Nordkamerun und Nordostnigeria. Studien zur Kulturkunde ; 43“. Steiner, Wiesbaden, 1977.

Object URL

[https://www.postcolonial-provenance-research.com/en/database/exposition/smbs\\_1709-0488-00/](https://www.postcolonial-provenance-research.com/en/database/exposition/smbs_1709-0488-00/)